



Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates GR/2022/04
am Montag, den 25.04.2022, um 17:00 Uhr
im Münzhof, Marktplatz 24, 88085 Langenargen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. § 37 Abs. 2 GemO
2. Bekanntgabe der in der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse gem. §35 Abs. 1 GemO und Beurkundung der Protokolle; Kurzbericht
Vorlage: 2022/062
3. Sachstandsbericht des Vorsitzenden zu aktuellen Projekten
Vorlage: 2022/066
4. Zwischenstandsbericht und Ausblick Nahwärmekonzept Gemeinde Langenargen
Vorlage: 2022/057
5. Breitbandausbau in Langenargen
Ausbaukonzeption Zweckverband Breitband Bodenseekreis (ZvBB) in der Gemeinde Langenargen
hier: Sachstandsbericht zum weiteren Vorgehen in Sachen Breitbandausbaus
Vorlage: 2022/053
6. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes Gewerbegebiet „Kapellenesch / Haslach“
hier: Aufstellungsbeschluss Vorlage: 2022/052
7. Kompetenzzentrum Wohnen BW, Modul Los 2 Grundlagemodul, Erstellung einer Wohnraumbedarfsanalyse hier: Vergabe der Planungsleistungen nach durchgeführtem Miniwettbewerb
Vorlage: 2022/051
8. Vergabe Auftrag Errichtung Photovoltaikanlage Franz-Anton-Maulbertsch-Schule
Vorlage: 2022/055
9. Neufassung der Verbandssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a. B. - Langenargen
Vorlage: 2022/056
10. Bekanntgabe des Haushaltserlasses 2022 Vorlage: 2022/045
11. Abmangelausgleich der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist durch die Gemeinde Langenargen
Vorlage: 2022/060
12. Zinslose Stundung von Steuerforderungen bis zum 30.04.2022 bzw. bis 30.09.2022 aufgrund der Auswirkungen des Coronavirus (COVID-19/SARS-COV-2)
Vorlage: 2022/061
13. Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Spenden und Zuweisungen bei der Gemeinde Langenargen und bei der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“
Vorlage: 2022/054
14. Verschiedenes

Die Bevölkerung wird herzlich zur öffentlichen Sitzung eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ole Münder
Bürgermeister



Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für
Umwelt und Technik AUT/2022/04
am Dienstag, den 26.04.2022, um 18:00 Uhr
im Münzhof, Marktplatz 24, 88085 Langenargen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. § 37 Abs. 2 GemO
2. Bekanntgabe der in der letzten öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse gem. §35 Abs. 1 GemO und Beurkundung der Protokolle
3. Baugesuch zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung mit Garagen und Stellplatz, Hungerberg 9, Flst. Nr. 540, B.T.-Nr. 13/2022
Vorlage: 2022/046
4. Baugesuch zum Abriss des bestehenden Wohnhauses und Neubau eines 3-Familienhauses, Oberdorfer Straße 8, Flst. Nr. 151/1, B.T.-Nr. 19/2022
Vorlage: 2022/050
5. Baugesuch zum Neubau eines Vereinsheims für die Schützengilde Langenargen mit 50 m Schießstand und Druckluftwaffenstand, Friedrichshafener Straße 67, Flst. Nr. 1214, B.T.-Nr. 11/2022
Vorlage: 2022/058
6. Baugesuch zum Umbau und zur Sanierung des Hotels „Engel“, Marktplatz 3, Flst. Nr. 190/1 und 190/2, B.T.-Nr. 17/2022
Vorlage: 2022/065
7. Bauvorhaben zum Umbau und zur Sanierung einer ehemaligen Mühle zum Infrastrukturgebäude für die Gastronomie, Kanalstraße 26, Flst. Nr. 1654, B.T.-Nr. 18/2022
Vorlage: 2022/049
8. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die Errichtung einer Fahrradhütte, Kiefernweg 14, Flst. Nr. 2537, B.T.-Nr. A15/2022
Vorlage: 2022/047
9. Bauvorhaben zur Erweiterung des Produktionsgebäudes mit zugehöriger Technik und Mitarbeiterkantine, Eisenbahnstraße 2 - 4, Flst. 1510/1, 1510/3, 1510/4, 1517, 1517/1 und 1517/2, B.T.-Nr. 20/2022
hier: Nachtrag zur Baugenehmigung vom 24.01.2022
Vorlage: 2022/063
10. Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan zur Errichtung einer Fahrrad- und Gerätehütte, Eisenbahnstraße 3, Flst. Nr. 1520/2, B.T.-Nr. A16/2022
Vorlage: 2022/048
11. Einvernehmensentscheidungen durch Bürgermeister Ole Münder
Vorlage: 2022/059
12. Sanierung Gewächshaus im Bauhof
Vorlage: 2022/064
13. Verschiedenes

Die Bevölkerung wird herzlich zur öffentlichen Sitzung eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ole Münder
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

**Sitzung der Verbandsversammlung des
Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn
a. B.-Langenargen am Montag, 02.05.2022 um 17:00 Uhr
im Rathaus Langenargen (Sitzungssaal),
Obere Seestraße 1, 88085 Langenargen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Informationen des Verbandsvorsitzenden
2. Lagebericht zur Ukrainehilfe auf dem Gebiet des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a. B.-Langenargen
Vorlage: GVV/2022/007
3. 1. Änderung des Flächennutzungsplans
- Gewerbegebiet Kapellenesch/Haslach
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: GVV/2022/003
4. 2. Änderung Flächennutzungsplan – Bereich Irisstraße
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: GVV/2022/010
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a. B.-Langenargen
Vorlage: GVV/2022/001
6. Ersatzbeschaffung einer mobilen Hubarbeitsbühne
- Vorstellung des Projekts
- Vergabeermächtigung an die Verbandsverwaltung
- ggfs. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe
Vorlage: GVV/2022/005
7. Neufassung der Verbandssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a. B.-Langenargen
Vorlage: GVV/2022/004
8. Annahme von Spenden
Vorlage: GVV/2022/002
9. Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung findet nicht statt.

Kressbronn a. B., 21.04.2022
gez. Arman Aigner
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Die öffentlichen Unterlagen zur Sitzung finden Sie im Sitzungsportal auf der Homepage der Gemeinde Kressbronn a. B. oder über die Homepage des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a. B.-Langenargen: www.gvv-ekl.de/Der_Verband/Sitzungen

Gemeindenachrichten



Ausstellung anlässlich des 30. Jubiläums des Partner- schaftsvereins Langenargen und Bois-le-Roi im Rathaus Langenargen

Vor 25 Jahren am 9. November 1991 wurde die Partnerschaftserklärung zwischen den beiden Gemeinden Langenargen und Bois-le-Roi von den damaligen Bürgermeistern Rolf Müller und Didier Guyot unterzeichnet und mit einem Eid besiegelt. Darin wurde versprochen die Beziehung zwischen den Gemeinden zu kräftigen und die Freundschaft zu festigen.

Die Ausstellung zeigt einerseits die beiden Städte in der Gegenüberstellung ihrer Gebäude, Denkmäler, Umgebungen, Einrichtungen und Schönheiten.

„Mein Ort – Ton ville“

Andererseits unterstreicht sie intensive Einbindung der Menschen und die Freundschaft zwischen den Gemeinden auch während der Jahre der Pandemie.

„Gesichter der Pandemie – Les visages de la pandémie“

Die Bilder sollen Neugier auf die Entdeckung der jeweiligen Partnerstadt wecken und dazu ermutigen offen die Partnerschaften weiter zu leben – gleich welche Hindernisse sich aufbauen mögen. Damit die Ausstellung eine einheitliche Handschrift trägt wurde sie in enger Zusammenarbeit erstellt.

Für „Mein Ort – Ton ville“

– Hans Schmidhuber und Philippe Piche

Für „Gesichter der Pandemie – Les visages de la pandémie“

– Elisabeth Niedermeier, Annika Paust und Ute Niedermeier

Zur Eröffnung der Ausstellung am **Mittwoch, 27. April 2022, 18.00 Uhr**, lädt Bürgermeister Ole Münder und Ute Niedermeier, 1. Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Langenargen-Bois-le-Roi e. V., alle Interessierten sehr herzlich in das Foyer des Rathauses ein.

Die Ausstellung „Mein Ort – Ton ville“ und „Gesichter der Pandemie – Les visages de la pandémie“ ist im Rathaus Langenargen, Obere Seestr. 1, bis zum 27. Mai 2022, von Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr, Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr und Donnerstag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr, zu besichtigen.

Zur Eröffnung der Ausstellung

„Mein Ort – Ton ville“ und
„Gesichter der Pandemie – Les visages de la pandémie“
des Partnerschaftsvereins Langenargen - Bois-le-Roi e. V.
am Mittwoch, 27. April 2022,
18.00 Uhr, im Rathaus,
Eingangshalle, Obere Seestraße 1,
laden wir Sie und
Ihre interessierten Freunde sehr herzlich ein.

Ole Münder
Bürgermeister

Ute Niedermeier
1. Vorsitzende des PV
Langenargen-Bois-le-Roi e. V.

Ausstellungsdauer: 27. April – 27. Mai 2022
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8:00 – 12:00 Uhr,
Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr



WIR HELFEN LEBEN RETTEN

Lebenswichtig. Zielführend. Herzenssache.

Ein Menschenleben retten? Können Sie, klar - mit „Prüfen, Rufen, Drücken“!
Wir üben gemeinsam und zeigen Ihnen auch, wie man mit einem AED-Gerät umgeht.

Am Dienstag, 3. Mai, um 19.00 Uhr im Münzhaus, Marktplatz 24.
Die Teilnahme ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Die geltenden Hygienevorschriften (z. B. Empfehlung zum Tragen einer FFP-2 Maske) sind vor Ort zu beachten.
Eine Veranstaltung der Björn Steiger Stiftung.

Maria Kutrovacz seit 20 Jahren bei der Bücherei

Am 9. Januar 2002 hat Maria Kutrovacz ihre Beschäftigung als Reinigungs- und Unterstützungskraft bei der Bücherei Langenargen begonnen. Demzufolge konnte sie am 9. Januar 2022 ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum begehen. Im Rahmen einer betriebsinternen Feierlichkeit konnte Maria Kutrovacz für ihre langjährige Mitarbeit bei der Gemeinde Langenargen geehrt werden. Hauptamtsleiter Klaus-Peter Bitzer und der Leiter des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing, Alexander Trauthwein, beglückwünschten die Geehrte. Hauptamtsleiter Klaus-Peter Bitzer bedankte sich auch im Namen des Gemeinderates für die wertvolle Mitarbeit. Gleichzeitig sprach er die besten Wünsche für die Zukunft aus. Als Dank erhielt die Jubilarin ein Präsent.



Foto: v.l.n.r. Leiter des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing Alexander Trauthwein, Maria Kutrovacz, Hauptamtsleiter Klaus-Peter Bitzer Bildquelle: Gemeindeverwaltung Langenargen

Die vier Musiker kokettieren mit ihrem Rentnerdasein und den Befindlichkeiten dieses besonderen Lebensabschnitts. Bekannte Schlager, Jazz-Standards, Chansons, aber auch Volksmusikstücke, werden mit satirischen Texten neu arrangiert und mal edel auf dem Silbertablett, aber auch deftig auf dem Vesperbrettchen, frisch zubereitet und seniorengerecht gewürzt, serviert.

Vorab informiert Vorstandsmitglied Wolfgang Pflaumer über das Engagement und die Ziele der Bürgerstiftung Langenargen. Dieser Seniorennachmittag ist für die Besucherinnen und Besucher kostenfrei. Die Bürgerstiftung lädt dazu ein.

Der Seniorennachmittag findet statt im Münzshof am Montag, 02.05.2022.

Beginn der Veranstaltung ist um 14:30 Uhr. Der Münzshof ist ab 14:00 Uhr geöffnet.

Kontakt und Anmeldung für den Seniorenfahrtdienst der SBS: Seniorenbegegnungsstätte, Tel.: 07543/1720 oder Seniorenbüro Langenargen, Tel.: 07543/499028.

Verlängerung des Kooperationsvertrags mit den Langenargener Festspielen um weitere zwei Jahre



Alexander Trauthwein (Leiter des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing), Caroline Wocher und Christof Metzler (Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender der Langenargener Festspiele) und Bürgermeister Ole Münder (von links). Bild: Gemeindeverwaltung

Die Langenargener Festspiele sind ein fester Bestandteil im Kulturprogramm der Gemeinde Langenargen. Die Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde wurde aktuell verlängert und in einen Vertrag mit zweijähriger Laufzeit gegossen. Dieser gilt für die Spielsaison 2022 sowie 2023.

Bürgermeister Ole Münder freut sich über die erfolgreiche Kooperation, „denn die Langenargener Festspiele bieten ein umfangreiches Programm mit hohem künstlerischen Anspruch“ und empfiehlt ein besonderes Augenmerk auf das theaterpädagogische Projekt FLUKS. «Festspiele Langenargen - unsere Kinder stärken», kurz FLUKS, lautet das theaterpädagogische Konzept der Langenargener Festspiele. Gemeinsam mit ausgebildeten Theaterpädagogen werden unterschiedliche Workshopformate entwickelt und angeboten. „Damit werden auch junge Menschen an das Schauspiel und an die Freude für Kunst und Kultur herangeführt“, so Münder weiter.

Die fünfte Festspielzeit der Langenargener Festspiele findet vom 25. Juni bis 8. August 2022 statt. Auch in diesem Jahr bringen die Theaterfestspiele wieder große Geschichten mit bewegten Gefühlen auf die Bühne. Vor der historischen Kulisse des Schloss Montforts und mit Blick auf den Bodensee werden zwei Klassiker der Film- und Literaturgeschichte erzählt.

Das Abendstück «Dracula» nach dem gleichnamigen Roman von Bram Stoker sorgt für unterhaltsame und spannungsgeladene Theatermomente mit Sonnenuntergang direkt vor der Kulisse des Bodensees. Beim Familienstück verwandelt sich der Bodensee zum Mississippi: Mit Mark Twains «Tom Sawyer und Huckleberry Finn» zeigen die Festspiele Langenargen die Abenteuergeschichte



Wirtschaftsförderung
Bodenseekreis

Forever Young! Wie alt sind Sie wirklich?

Forever Young! Wie alt sind Sie

wirklich? Event für Unternehmerinnen und Handwerkerinnen im Mai mit interaktivem Vortrag zum Thema Gesundheit

Am 10. Mai 2022 haben Frauen im Handwerk sowie Unternehmerinnen die Möglichkeit, einen besonderen Vortrag in Sachen Gesundheit zu erleben. Der Autor und Sportwissenschaftler Dr. Dr. Michael Despegel wird interaktiv mit den Teilnehmerinnen ihr jeweiliges biologisches Alter ermitteln.

Datum: 10.05.2022

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Zeppelin Universität, Am Seemoser Horn 20, Friedrichshafen

Teilnahmegebühr: 15 Euro, vor Ort bezahlbar

Veranstalter: Eine Kooperation des Arbeitskreises Friedrichshafen der Unternehmerinnen im Handwerk und der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH mit freundlicher Unterstützung der BARMER Ersatzkasse Friedrichshafen

Weitere Informationen und Anmeldung: wf-bodenseekreis.de/news-events/veranstaltungen

Schnuppertag der Musikschule Langenargen

Am Samstag, 30. April, findet von 10 bis 13 Uhr in der Musikschule Langenargen der alljährliche Schnuppertag statt. Herzlich eingeladen dazu sind musikalisch interessierte Mädchen, Jungen und auch Erwachsene, die ein Instrument kennenlernen möchten: Mit professioneller Einweisung durch die Lehrkräfte können in den Räumlichkeiten der Musikschule und der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule alle Instrumente getestet und angespielt werden – eine einzigartige Möglichkeit, sich einen Überblick über die Vielfalt der Instrumente und deren Unterrichtsangebote zu verschaffen. Um 11 Uhr gibt es eine musikalische Kostprobe der Bläser-, Streicher- und Blockflötenklasse. Die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule freuen sich schon sehr auf ihren ersten öffentlichen Auftritt.

Seniorennachmittag im Münzshof Langenargen

Die Gemeinde und die Bürgerstiftung Langenargen eröffnen gemeinsam das Programm, das nach über zwei Jahren der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie endlich wieder möglich wird.

Die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde sind herzlich dazu eingeladen, im Münzshof wieder zusammenzukommen.

Das Auftakt-Programm beim Seniorennachmittag im Mai wird gestaltet von der „Pflegestufe Null“.

Vier diplomierte Profi-Rentner aus Wangen und näherer Umgebung touren seit einigen Jahren sehr erfolgreich als Musikkabarett zwischen Bodensee und Allgäu durch Oberschwaben und begeistern ihr Publikum immer in vollbesetzten Sälen. Ihr Name „Pflegestufe Null“ ist Programm.



te einer wahren Freundschaft. Der Kartenvorverkauf ist über die Tourist-Information Langenargen, die Schwäbische Zeitung sowie bundesweit über alle Reservix Vorverkaufsstellen möglich.

Offenland-Biotopkartierung

Der Schutz und Erhalt von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes Baden-Württemberg. Damit auch nachfolgende Generationen unsere Natur- und Kulturlandschaft noch bewundern können, ist es wichtig, den aktuellen Zustand der besonders wertvollen gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Lebensraumtypen als bedeutenden Teil der Landschaft zu kennen. Dazu wird die Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. In unserer Gemeinde werden 2022 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. Die Geländeerhebungen werden im Zeitraum April bis November 2022 stattfinden und zwar im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen.

Auf wenigen Stichprobenflächen in unserer Gemeinde finden weitere Kartierungen statt (Tiere, Pflanzen und Lebensräume). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (Paragraf 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten, so dass bei der Kartierung die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus COVID-19 eingehalten werden.

Zu Beginn der Kartierungen Anfang Mai sind **Informationsveranstaltungen** im Gelände vorgesehen, bei denen interessierte Bürgerinnen und Bürger einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen.

Die Veranstaltung wird am **Montag, 2. Mai** stattfinden.

Sollte die Corona-Situation im Mai eine Vor-Ort-Veranstaltung nicht erlauben, wird die Informationsveranstaltung als Webkonferenz auf der Plattform Webex angeboten. Eine Registrierung oder ein Herunterladen von Software ist für die Teilnahme an der Webkonferenz nicht erforderlich.

Haben Sie Interesse an der Veranstaltung? Dann wenden Sie sich an folgende E-Mail-Adresse: Offenlandbiotopkartierung@lubw.bwl.de oder rufen die Mitarbeitenden der LUBW unter folgenden Telefonnummern direkt an: 0721/5600-1629, -1452 oder -1259. Veranstaltungsformat, Uhrzeiten und ggf. Treffpunkte vor Ort werden Ihnen dann rechtzeitig Ende April mitgeteilt.

Nach Abschluss der Erhebungen werden die Daten der Öffentlichkeit über den Daten- und Kartendienst der LUBW (<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>) kostenlos zur Verfügung gestellt. Sobald die Daten abrufbar sind, erfolgt eine gesonderte Mitteilung an unsere Gemeinde.

Weitere Informationen zur Offenland-Biotopkartierung finden Sie im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>.

Landesjagdverband warnt:

Rehkitz und Junghase sind leichte Beute

Wir befinden uns aktuell mitten in der Brut- und Setzzeit. Rehkitz und Junghase vertrauen in dieser Jahreszeit auf ihre tarnende Fellzeichnung und den noch nicht ausgebildeten Körpergeruch. Sie fliehen nicht vor einer Gefahr, sondern „drücken“ sich. Das heißt, sie bleiben regungslos und geduckt liegen und hoffen, nicht entdeckt zu werden. Kommt Mensch oder Hund einem solchen Fellbündel doch einmal so nahe, dass es die Flucht ergreift, ist es – zumindest gegenüber einem Hund – oft zu spät. Auch bei einem vermeintlich wohlherzogenen Stubenhund kann dann spontan der Jagdtrieb durchbrechen.

Wildschweine, Rehe, Hasen, Enten und viele weitere Tiere bringen während der bis Mitte Juni andauernden Setzzeit ihren Nachwuchs zur Welt und brauchen Ruhe. Damit die Jungtiere problemlos aufwachsen können, wird um Rücksichtnahme und Einhaltung einiger einfacher Verhaltensregeln gebeten:

- Wege nicht verlassen und Ruhezeiten meiden.
- Vor allem freilaufende Hunde stellen eine Gefahr für trüchtige Wildtiere dar. Vierbeiner müssen daher an die Leine.
- Wildtiernachwuchs bitte nicht anfassen! Erst durch Menschengeruch sowie durch Fremdgerüche (Hunde) werden Jungtiere zu Waisen.
- Naturbesucher sollten vermeintlich verletzte, geschwächte oder kranke Wildtiere aus sicherer Entfernung beobachten und im Zweifelsfall den Jagdpächter kontaktieren.

Das Jagd- und Wildtiermanagementgesetz schreibt vor, dass Hunde verlässlich im Einwirkungsbereich ihres Halters bleiben müssen. Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können angezeigt werden.

Einladung zum zweiten Baumspaziergang am Schlosspark

Die Gemeinde lädt alle Interessentinnen und Interessenten zum zweiten Baumspaziergang am **Mittwoch, 27.04.2022 um 17:00 Uhr** am Schlosspark ein.

Herr Zetzmann von der Lindauer Baumpflege wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zunächst allgemein über das Thema Bäume und Verkehrssicherheit berichten und auf Regeln und Richtlinien der Baumkontrolle eingehen, sowie am Beispiel der Parkbäume die Auswirkungen des Klimawandels skizzieren, den jüngsten Zugversuch erläutern sowie Grenzen und Möglichkeiten zur Unterstützung der Baumvitalität darstellen. Im Anschluss an die Ausführungen des Fachmannes wird eine offene Diskussion mit Fragerunde angeboten.

Dieser Baumspaziergang ist die Fortsetzung der Vorstellung am 13.10.21 auf dem Gelände der DLRG. Als Dauer ist zirka eine Stunde vorgesehen, Treffpunkt ist der Kircheneingang am Schlosspark. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus dem Gemeinderat

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung von Montag, 28. März 2022:

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Digitalisierung des Schulcampus - Vergabe der Arbeiten Datennetzwerk und Elektroinstallation

Das Gewerk Datennetzwerk und Elektroinstallation für das komplette Schulareal wurde öffentlich ausgeschrieben. Gemäß dem Vergabevorschlag des Planungsbüros Straub werden die Arbeiten an die Firma Bäßner Friedrichshafen mit dem annehmbarsten Angebot zu einem Bruttoangebotspreis von 342.636,58 € vergeben. Dies wurde vom Gremium einstimmig beschlossen.

2. Übernahme der technischen Betriebsführung für das Kanalnetz samt baulicher Anlagen durch den Zweckverband Abwasserreinigung Kressbronn a.B. - Langenargen Grundsatzbeschluss, Kostenverteilung und Vorberatung der neuen Verbandssatzung

Der Gemeinderat stimmte der Abgabe der technischen Betriebsführung des Kanalnetzes an den Abwasserzweckverband ab dem 1. September 2022 und der pauschalen Kostenverteilung des AZV für die neue Aufgabe im Verhältnis 50:50 zwischen den Verbandsgemeinden Kressbronn a. B. und Langenargen einstimmig zu. Der Gemeinderat beauftragte die Mitglieder in der Verbandsversammlung mit der Zustimmung zur neuen Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes.



3. Sachstandsbericht und Informationen zur ersten externen Rezertifizierung im Rahmen des European Energy Award

Der Gemeinderat nahm den Sachvortrag der Energieagentur Bodenseekreis und den Auditbericht anlässlich der ersten Rezertifizierung im Prozess des European Energy Award zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung weiterhin am Qualitätsmanagement und Zertifizierungsverfahren des European Energy Awards teilzunehmen. Die Umsetzung einzelner Maßnahmen im Rahmen des European Energy Awards, soweit diese mit finanziellen Ausgaben verbunden sind, steht unter dem Vorbehalt des jeweils notwendigen Gemeinderatsbeschlusses bzw. der jeweiligen Bewirtschaftungsentscheidung.

4. Ausbau öffentliche Ladeinfrastruktur auf dem Gebiet der Gemeinde Langenargen

Der Gemeinderat beschloss bei einer Enthaltung die Beschaffung und Installation von 4 AC Normalladesäulen 22 KW und 1 DC Schnellladesäule 50 KW an den vorgeschlagenen Standorten zu einem Gesamtpreis von 99.008,51 €. Die Verwaltung wurde beauftragt die festgelegten Standorte in Kooperation mit dem Regionalwerk zeitnah umzusetzen.

Investitionsansätze in Höhe von 25.000 € werden von I-4241-002 Baumaßnahmen Sportzentrum auf I-5350-003 E-Ladesäulen übertragen.

5. Neubau Feuerwehrhaus Langenargen

Kenntnisnahme der Machbarkeitsstudie zum Bau eines Feuerwehrhauses am bestehenden Standort ohne Inanspruchnahme der bestehenden Tiefgarage und Weiterentwicklung der bestehenden Planung

Der Gemeinderat nahm die Machbarkeitsstudie zum Bau eines Feuerwehrhauses am bestehenden Standort Oberdorfer Straße 22 ohne Inanspruchnahme der bestehenden Tiefgarage Oberdorfer Straße 18 zur Kenntnis und machte sich den Inhalt zu eigen. Die bisherige Planung zum Neubau eines Feuerwehrhauses am Standort Oberdorfer Straße 22 wurde entsprechend der vorliegenden Machbarkeitsstudie ohne Inanspruchnahme der Tiefgarage Oberdorfer Straße 18 weiterentwickelt. Planungsziel ist eine angepasste Anordnung des Raumprogrammes in einem Teilneubau und Erhalt der Bausubstanz auf der bestehenden Tiefgarage. In diesem Bestand werden untergeordnete Umbaumaßnahmen innerhalb der bestehenden Gebäudehülle vorgenommen. Die bisher am Projekt beteiligten Fachplaner werden mit der Weiterentwicklung der Planung und Erstellung der Baueingabeunterlagen mit Kostenschätzung beauftragt. Die Ansprechpartner der Feuerwehr und sonstige zu beteiligende Personen sind weiterhin einzubeziehen.

6. Entwicklungskonzept für den Friedhof Langenargen

Gestaltung der Grabfelder C und D, Kranzablagestellen und Beschilderung an den Eingängen

Der Gemeinderat legte die Ausführung der unbelegten Gräber bei einer Enthaltung wie folgt fest: Für Grabfeld C: Variante 2, Ansaat mit Rasen; für Grabfeld D: Variante 1, Bepflanzung mit

Stauden. Bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung wurde den Rodungsarbeiten zugestimmt und der Ausführungszeitraum der Sanierung auf Variante 3: November 2022 gelegt. Für die Kranzablagestellen an Urnenwand und Urnengrabfeld wurde die Ausführung festgelegt nach Art: aV2 fest. Dies wurde vom Gremium bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen beschlossen. Für die Kranzablagestellen an Urnenwand und Urnengrabfeld wurde die Ausführung festgelegt nach Material: bV4 Corten-Stahl. Dies wurde vom Gremium bei drei Gegenstimmen und einer Enthaltung beschlossen. Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Beschilderung an den Eingängen und deren Ausführung entsprechend dem geänderten Vorschlag der Verwaltung mit folgenden Ergänzungen: Die Überschrift der Beschilderung der Verhaltensregeln wird weggelassen, das Wort Blindehunde wird ersetzt durch das Wort Assistenztiere, der Satz „Bitte respektieren Sie die Würde des Ortes“ wird mehr hervorgehoben. Es kommt ein Wegleitsystem „Konni eckig 65x65 Typ Fahne“ zur Ausführung.

7. Wohnraumoffensive Baden-Württemberg; Schaffung von bezahlbarem Wohnraum

Wohnbedarfsanalyse Ausschreibungs- und Zuschussverfahren

Der Gemeinderat nahm den Sachstandsbericht zum Verfahren „Schaffung von bezahlbarem Wohnraum - Wohnbedarfsanalyse“ zur Kenntnis.

8. Ziele der Gemeinde Langenargen für das interkommunale Gewerbegebiet „Kapellenesch / Haslach“ auf der Gemarkung Kressbronn

Der Gemeinderat bekräftigte bei zwei Enthaltungen die Absicht entsprechend der Ausweisung im Flächennutzungsplan nach dessen Genehmigung für die dort vorgesehene Fläche ein interkommunales Gewerbegebiet zusammen mit den Gemeinden Kressbronn und Eriskirch auf den Weg zu bringen. Die Gemeinde Langenargen stimmte bei zwei Enthaltungen dem Zielekatalog für ein interkommunales Gewerbegebiet „Kapellenesch / Haslach“ zu. Die Gespräche zur Gründung des erforderlichen Zweckverbandes werden zeitnah in die Wege geleitet.

9. Aktuelle Informationen zur Ukraine-Lage

Der Gemeinderat nahm den mündlichen Bericht über die aktuellen Geschehnisse zur Ukraine und deren Auswirkungen auf die Gemeinde Langenargen zur Kenntnis.

10. Friedensbündnis Mayors for Peace

Der Gemeinderat stimmte dem Beitritt zum Friedensbündnis Mayors for Peace zu.

Ebenso stimmte er der Beschaffung der Mayors for Peace Flagge in Höhe von 100 Euro sowie dem freiwilligen Beitrag an das Friedensbündnis in Höhe von 100 Euro pro Jahr zu.

11. Bekanntgabe - Bericht über die abgegebenen Mittagessen der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule

Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis.

Ende des Amtlichen Teils